



HNE
Eberswalde

Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH)

Unser Name ist Programm

16. Oktober 2014

Kerstin Lehmann

Leiterin Transferstelle TIB

Kerstin.Lehmann@hnee.de

HNEE-Hautnah: vom Erstkontakt bis zum Kooperationsprojekt....



Forschung und Lehre mit der Natur für den Menschen



Besondere Kennzeichen

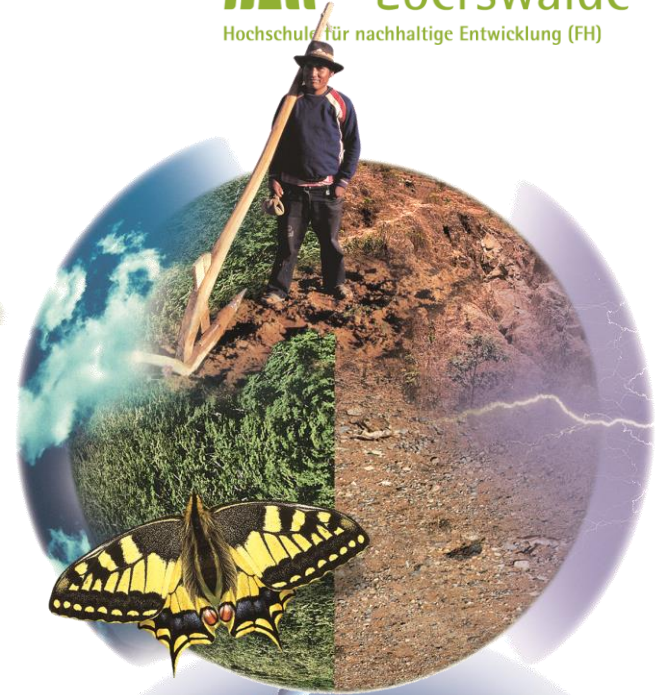
- **Klares Profil** - nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums
- **Erfolgreiche Studiengänge** - gut nachgefragt, alle auf Bachelor/Master umgestellt
- **Erfolgreiche Forschung** - 2. bzw. 3. Platz im Drittmittelranking dt. Fachhochschulen
- **Kurze Wege** - kleinste Fachhochschule Brandenburgs
- **Familienfreundliche Hochschule**



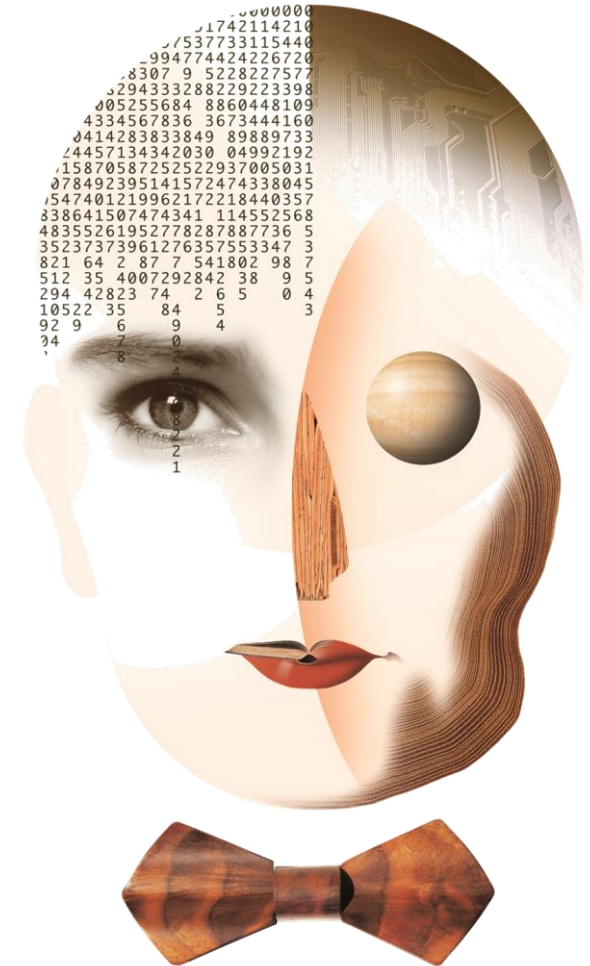
Zahlen und Fakten

- (Wieder-) **Gründung der Hochschule: 1992**
- **Fachbereiche: 4**
- **Studiengänge: 17**
- **Studierende: ca. 2.100**
- **Professuren: 54; Anteil der Professorinnen derzeit bei rund 17%**
- **Forschungsprofessuren: 4**
- **Forschungsprojekte....mehr als 120**

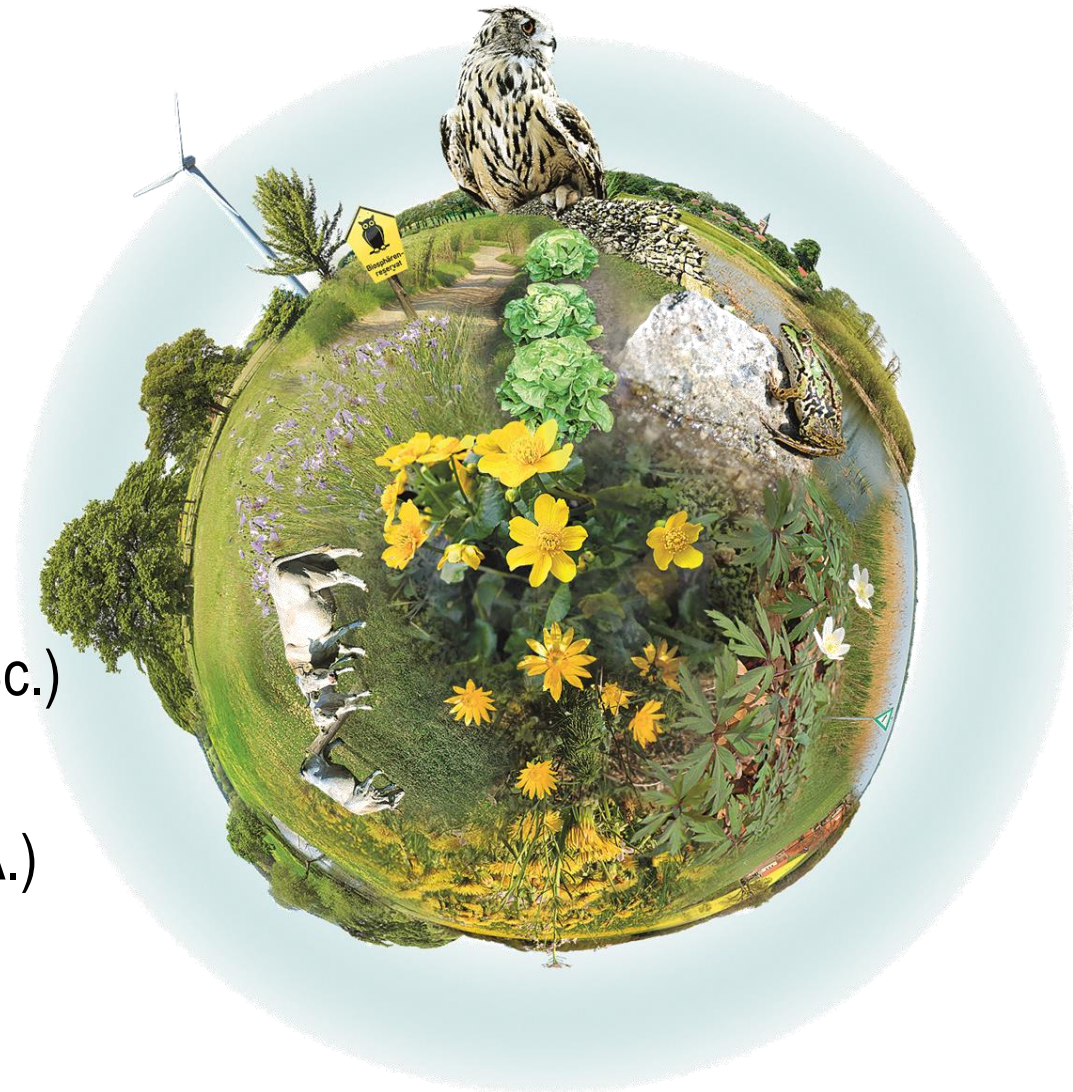
- Forstwirtschaft (B.Sc.)
- International Forest Ecosystem Management (B.Sc.)
- Forest Information Technology (M.Sc.)
- Global Change Management (M.Sc.)



- Holztechnik (B.Sc. und M.Sc.)
- Dualer Studiengang Holztechnik
(Integration einer handwerkliche oder
industrielle Berufsausbildung)



- Landschaftsnutzung & Naturschutz (B.Sc.)
- Regionalentwicklung & Naturschutz (M.Sc.)
- Ökolandbau & Vermarktung (B.Sc.)
- Öko-Agrarmanagement (M.Sc.)
- Nachhaltiges Tourismusmanagement (M.A.)
- Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement (M.A.)



- Finanzmanagement (B.A.)
- Regionalmanagement (B.A.)
- Unternehmensmanagement (B.A.)
- Kommunalwirtschaft (M.A.)
- Nachhaltige Unternehmensführung (M.A.)
- Nachhaltiges Tourismusmanagement (M.A.)





- Lebendige, anwendungsbezogene Wissenschaft
- Platz 2 im Drittmittelranking deutscher Fachhochschulen
- Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Forschungsinstituten



Forschungsschwerpunkte

- **Ökosystemmanagement**
- **Erneuerbare Energien** aus forst- und landwirtschaftlicher Biomasse
- **Naturschutz, Klimawandel** und Klimaschutz
- Nachhaltige Bildung, **Umweltbildung**
- **Ökolandbau** und Vermarktung
- **Tourismus**
- **Nachhaltige Wirtschaft und Unternehmensentwicklung**
- Nachhaltige Gewinnung, Verarbeitung und verfahrenstechnische Gestaltung von Werkstoffen und Produkten auf Naturstoffbasis
- Nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes
 - Forstliche und landwirtschaftliche Grundlagen zur Bereitstellung, Anpassung und Optimierung des **Rohstoffaufkommens**
 - Grundlagenorientierte **Materialforschung** und Entwicklung in Bezug auf Holz und holzanalogue Werkstoffe
 - Verfahrenstechnisch orientierte **Prozess- und Produktentwicklung** entlang betrieblicher Wertschöpfungsketten
 - Angewandte verarbeitungstechnische Anpassung von **Fertigungsprozessen**, insbesondere unter Beachtung computergestützter Systeme
 - **Potentialstudien** und Methodenentwicklung zur Nutzung und Gewinnung von Erneuerbare Energien aus **forst- und landwirtschaftlicher Biomasse**



- Einbindung in die Lehre
- Innovative Lehrkonzepte z.B. das forschende Lernens
- Unterstützung von studentischen Projektarbeiten zur Beantwortung eigener betrieblicher Fragestellungen

- Formeller und informeller Austausch im ganzen Wissenssystem
- Möglichkeiten der Vernetzung untereinander

- Eigene Koordinierungsstelle an der HNE: **Dr. Henrike Rieken;**
henrike.rieken@hnee.de
- ideale Grundlage für transdisziplinäre und bottom-up Forschung

- 30 Partnerbetriebe aus Berlin und Brandenburg

Wie funktioniert der Weg von der Anfrage zur Kooperation?

Anfrage

- telefonisch o. per Email o. persönlicher Kontakt an der HNEE o. im Unternehmen o. auf einer Veranstaltung

Bedarfs-
ermittlung

- konkrete Bedarfserfassung (Gespräch)
- interne Bearbeitung und Ermitteln d. fachlichen Ansprechpartners in der HNEE und Abfrage der Ressourcen

Projekt-
initiierung

- Organisation eines gemeinsamen Termins zw. Ihnen und HNEE
- Besprechen weiterer Schritte/ ggf. Vorbereiten des Projektantrags

Wie kann ich mit der Hochschule zusammenarbeiten?

-> **PERSONALTRANSFER**

- Studentische Projekte
- Abschlussarbeiten (Bachelor/ Master)
- Praktika (Themenbörsen)
- Absolventen/ Werkstudierende

**Individuelle Absprachen
mit dem Studiengang/
Prof.**

**Bei Innovationsprojekten v. KMU:
-> BRANDENBURG-STIPENDIUM**

**Individuelle
Absprachen mit den
Studierenden**

**Möglichkeit der Förderung
über Innovationsassistenten/-
assistentinnen**

**betriebliches Innovationsprojekt v. KMU
-> BRANDENBURG-STIPENDIUM**

Wie kann ich mit der Hochschule zusammenarbeiten?

-> WISSENSTRANSFER (FORSCHUNG)

Förderinstrumentarium
Kleiner Innovationsgutschein
(3.000 €, 100% Finanzierung)

Fördermöglichkeiten
über Wissenschafts-
und
Wirtschaftsministerium

- kleinere Forschungsprojekte bei Erstkontakt
- wissenschaftliche Beratungen und Untersuchungen im Vorfeld der Entwicklung eines innovativen Produkts/ Dienstleistung oder Machbarkeitsstudien
- Forschungsprojekte mit Unternehmen (Clusterbezogen, anwendungsnah, technologieorientiert)
- Forschungsprojekte auf Bundes- o. EU-Ebene

Förderinstrumentarium
Großer
Innovationsgutschein
(15.000 €, 50%
Finanzierung)

An wen muss ich mich wenden?

-> **Transferstelle TIB**

Technologietransfer:

- Alle Wechselbeziehungen zwischen Hochschule und Praxis, insbesondere im Feld der Forschung, Entwicklung und Anwendung
- Alle fördernden und stützenden Maßnahmen dazu.

Umsetzung des Technologietransfers:

- Unter Beteiligung der Forschenden, Lehrenden und Verwaltenden ist die TIB Schnittstelle intern und nach außen.
- Unterstützung der Prozesse, mit dem Ziel erfolgreicher Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Transferstelle TIB

Hochschule für nachhaltige
Entwicklung Eberswalde (FH)
Transferstelle TIB

Alfred-Möller-Str. 1 (Waldcampus)
16225 Eberswalde

Email: tib@hnee.de
Telefon: 03334 - 657 113/ 114
www.hnee.de/tib



**Prof. Dr. Alexander
Pfriem**
Vizepräsident für
Forschung und
Technologietransfer



Kerstin Lehmann
Leiterin
Transferstelle TIB



Ines Preuß
Technische
Mitarbeiterin